



SocialMedia Training PRO

Fit im Umgang mit HateSpeech, FakeNews & CyberMobbing!

Kurzbeschreibung



Das **SocialMedia Training PRO** möchte die Teilnehmer*Innen bei der bewussteren Nutzung der gesellschaftlichen Medien (Social Media) unterstützen. Es bietet ein Workshopformat, in dem HateSpeech, FakeNews und CyberMobbing altersgerecht behandelt und vermittelt werden.



Die Teilnehmer*Innen werden auf alltägliche Situationen vorbereitet, in denen der bewusste Umgang mit SocialMedia gefordert ist. Dazu werden Handlungsoptionen und Bewältigungsstrategien für den zivilcouragierten Umgang mit Demokratiefeindlichkeit und Diskriminierung im Netz aufgezeigt.



Das Nutzungsverhalten der Teilnehmer*Innen wird in das Training mit einbezogen. Somit wird ein lebensweltorientiertes Arbeiten ermöglicht. Medienpädagogische und multisensorische Übungen werden genutzt, um das Lernen mit allen Sinnen zu ermöglichen.

Inhalt & Konzept



Das **SocialMedia Training PRO** verfolgt einen partizipativen Ansatz, in dem die Themenschwerpunkte gemeinsam mit den Teilnehmer*Innen erarbeitet werden. Bei der Gewichtung der Themen und der Erfassung von Interessensgebieten werden die Teilnehmer*Innen als Experten*Innen ihrer eigenen Lebenswelt miteinbezogen.



Ein Schwerpunkt ist die Stärkung von Kompetenzen zur sicheren und verantwortungsvollen Nutzung von SocialMedia. Die Erhaltung von demokratischen Werten im Internet ist hierbei ein fester Bestandteil durch alle Themenfelder hinweg. Die Teilnehmer*Innen werden bestärkt, auch in der Onlinewelt als Demokrat*Innen aufzutreten.



Gemeinsam werden die Gefahren bei der Nutzung von beliebten SocialMedia Apps auf dem Smartphone ermittelt. Privatsphäre- und Datenschutztipps werden vorgestellt und praktisch an den eigenen Smartphones angewandt. Zusätzlich werden Handlungsstrategien im Umgang mit CyberMobing und HateSpeech auf den verschiedensten Plattformen vermittelt. Die damit verbundenen rechtlichen Aspekte werden aufgegriffen. Des Weiteren werden die Gefahr und der Schaden von FakeNews für unsere demokratische Gesellschaft thematisiert. Das Erkennen dieser FakeNews wird bei der Analyse am Beispiel realer Einträge trainiert. Im Zusammenhang wird über das Radikalisierungspotential aufgeklärt.



Des Weiteren wird ein Raum geboten, in dem die Teilnehmer*Innen zielorientiertes Arbeiten mit Smartphones lernen. Die Teilnahme an diesem Training ist auch ohne Smartphone möglich. Die erlernten Kompetenzen können auf die Nutzung mit einem PC/ Smartphone und in die alltägliche Interaktion mit Mitmenschen übertragen werden.



In einer der Übungen simulieren die Teilnehmer*Innen eine Klassengruppe mit einem HateSpeech-Eintrag. Dabei bekommen sie die Möglichkeit, in die Rollen der Hasskommentarverfasser*Innen und die der Konterkommentarverfasser*Innen zu schlüpfen. Dabei wird das erlernte Wissen umgehend angewandt.

Was hilft bei CyberMobbing? – Wie erkenne ich FakeNews? – Wie nutze ich SocialMedia überhaupt sicher? – Wie antworte ich auf Hasskommentare?

Ziele des Trainings:



- Stärkung einer demokratischen Haltung im Netz
- Handlungsstrategien bei CyberMobbing, HateSpeech & FakeNews
- Sensibilisierung für das Erkennen von demokratiefeindlichen Inhalten
- Bewusster und verantwortungsvoller Umgang mit SocialMedia
- Prävention zur Entwicklung demokratiefeindlicher Einstellungen
- Vermittlung von Medienkompetenzen
- Reflektion der eigenen Mediennutzung
- Training der Sozialkompetenzen



Altersgruppe

Dieses Trainingsangebot ist für alle Gruppen ab der 5. Klassenstufe geeignet.



Trainingsdauer

PRO: Zwei Tage á ca. 5 Std.



Trainer

Ercan Kök
Sozialarbeiter B.A.
Theater- & Medienpädagoge
Sozialkompetenzen Trainer